



Die dunkle Prophezeiung des Pan

Sandra Regnier

[Download now](#)

[Read Online](#) ➔

Die dunkle Prophezeiung des Pan

Sandra Regnier

Die dunkle Prophezeiung des Pan Sandra Regnier

Es ist wirklich nicht leicht, die Auserwählte der Elfenwelt zu sein, wie Felicity Morgan täglich feststellen muss. Statt der erwarteten Lobeshymnen steht sie jetzt plötzlich unter Mordverdacht und der Elfenkönig ist persönlich hinter ihr her. Da hilft es auch nicht wirklich, Leander FitzMor, den bestaussehendsten Typen Londons, an seiner Seite zu haben, vor allem nicht, wenn man sich seiner Absichten nie ganz sicher sein kann. Wie gut, dass Felicity ihr Herz ohnehin schon an den attraktiven Filmstar Richard Cosgrove verloren hat. Nur leider kann er ihr nicht weiterhelfen, als sie plötzlich im Versailles des 18. Jahrhunderts erwacht ... Dies ist der zweite Band der Pan-Trilogie.

Die dunkle Prophezeiung des Pan Details

Date : Published October 10th 2013 by Impress

ISBN :

Author : Sandra Regnier

Format : ebook 362 pages

Genre : Fantasy, Young Adult, Romance

 [Download Die dunkle Prophezeiung des Pan ...pdf](#)

 [Read Online Die dunkle Prophezeiung des Pan ...pdf](#)

Download and Read Free Online Die dunkle Prophezeiung des Pan Sandra Regnier

From Reader Review Die dunkle Prophezeiung des Pan for online ebook

xxxSunniyxxx says

Gott sei dank musste ich nachdem Ende nicht ewig auf den nächsten Band warten und konnte beherzt zu diesem Teil greifen. Auch wie im ersten Teil fand ich den Schreibstil wieder sehr überzeugend, er ist erfrischend, locker und sehr humorvoll gehalten sodass ich nicht nur einmal schmunzeln musste. Aber auch viele Herz klopf Momente waren dabei.

" [...] Wenn du dich auf mich festlegst, will ich, dass du mich genauso liebst wie ich dich. Ich möchte mich nicht ewig fragen, ob es nur durch diesen Kuss dazu gekommen ist oder ob du wirklich etwas für mich empfindest. [...]"

Wer diese Reihe schon gelesen hat oder noch dabei ist, weiß das Lee einfach ein absoluter Traummann ist. Auch wenn er ein wenig zu sehr von sich überzeugt ist, hat so eine tolle und charmante Art an sich das man ihn einfach lieben muss. Bei ihm ist auch der Effekt das der erste Eindruck täuschen kann, denn gerade im ersten Teil verhält er sich ja zeitweise ein wenig rücksichtslos.

Felicity hat sich doch schon, so im Vergleich, echt verändert. Sie hat ein stärkeres Selbstbewusstsein bekommen, ihr äußeres Erscheinungsbild hat sich geändert (da sie mehr auf sich und ihren Körper achtet) und hat endlich ihre Naive Art abgelegt. Sie lässt sich nicht mehr so leicht etwas gefallen wie vorher und das macht sie in meinen Augen zur einer starken Persönlichkeit. Aber nicht nur das sie geht auch besser mit Lee und Ciaran um und sie ist auch ziemlich schlagfertig wenn es um die Anmach versuche von Lee geht.

Da ich vom ersten Teil ja schon sehr viel geschwärmt habe wird es wohl mit diesem zweiten Band wohl so weitergehen. Denn auch mit diesem Fortgang der Geschichte konnte sie mich komplett überzeugen. Gerade durch die rasante und spannende Handlung habe ich es kürzester Zeit inhaliert. Aber nicht nur die Handlung kann sich sehen sondern auch die Charaktere die durch mehr Tiefe trumpfen können. Aber auch das ein oder andere Geheimnis oder Rätsel wartet auf einen das gelöst werden will. Dies sorgt dafür das die Handlung spannend und interessant bleibt. In diesem Band lernt man auch Ciaran näher kennen, der im ersten Teil schon einen kurzen Auftritt hatte. Er ist schon etwas mysteriöser, unberechenbarer als Lee wie ich finde, klar ist er ganz sympatisch aber ich wusste trotzdem nicht was ich genau von ihm halten sollte. Zudem sollte man ihn auf keinen Fall unterschätzen. Natürlich gibt es so ein paar Dinge die einen noch überraschen mit denen man so nicht gerechnet hätte, aber da möchte ich euch nicht zuviel verraten.

" [...] Ich habe mich in dich verliebt. Und wenn das nicht der Fall wäre, hätte ich mir die ganze Diskussion hier sparen können, indem ich dich vorhin einfach geküsst hätte. Aber das ist mir nicht genug. Nicht mehr. Nicht, seitdem ich dich richtig kenne. [...]"

Zudem gibt es viele neue Handlungsstränge die langsam aber sich auf das große und ganze hinauslaufen. Ich bin sehr gespannt wie die Autorin dieses alles im dritten Band zusammenfassend wird. Es gibt natürlich auch in diesem Band wieder viele neue Fragen die aufgeworfen werden und die Geschichte spannender und lebendiger machen. Aber ich denke es soll uns Leser auch ein wenig Anregen darüber zu grübeln. Und das hat sie geschafft! Und gerade das Ende, puh, war einfach grandios und spektakulär! Man konnte zwar schon etwas ahnen aber dennoch fand ich es toll gemacht.

Für mich ist "die dunkle Prophezeiung des Pan" eine grandiose Fortsetzung dieser Reihe die Lust auf mehr macht. Es ist wirklich eine zauberhafte Welt die die Autorin da geschaffen hat. Sie bietet Geheimnisse, Intrigen, Freundschaft und eine Prise Romantik. Absolut Empfehlenswert!

Bibliophiler Booknerd says

Ich habe den ersten Band gerne gelesen und war jetzt umso neugieriger auf den 2. Band.

Fey hat sich vom ersten Band bis hierher sehr gewandelt. Ich mag ihren trockenen Humor, der sie manchmal zwar auch tiefer in die Klemme bringt, aber trotzdem jede Situation, ist sie noch so gefährlich, auflockert. Dies hängt auch mit dem Schreibstil zusammen, der lockerleicht und sehr humoristisch geprägt ist. Ihre Charakterentwicklung, insbesondere hinsichtlich ihres Selbstvertrauens finde ich sehr erfrischend. Auch Lee mag ich weiterhin sehr gerne. Er weiß, was er will, drängt Fay jedoch nie, sondern überlässt ihr manche Entscheidungen. Ciaran konnte ich zunächst nicht einschätzen, aber durch eine Enthüllung bin ich auf jeden Fall neugierig, was wir noch alles über ihn erfahren werden.

Wenn ich ehrlich bin, hat Richard für mich immer ein wenig gestört und hat nicht wirklich in die Situation von Fay und Lee gepasst. Ich bin froh, dass seine Anwesenheit auf das Minimum reduziert wurde. Auch Fays andere Freunde haben die Geschichte geschickt abgerundet und aufgelockert.

Die Handlung war durchweg spannend. Es passieren sehr viele Dinge (nicht nur positive), die mein Gefühlsleben beschleunigt haben. Ganz besonders auch die Zeitsprünge und die Settingwechsel haben mir sehr gut gefallen.

Insgesamt hat mir die Fortsetzung noch besser gefallen als Band 1, insbesondere die düstere Atmosphäre, die Charaktere und der Spannungsbogen machen die Geschichte noch lesenswerter.

Das Bücherwunderland says

andra Regnier schreibt, mit sehr viel Witz und Gefühl. Ich habe mich förmlich in ihren Schreibstil verliebt, denn ich konnte mich sehr schnell in die Figuren hineinversetzen. Fay ist eine sehr starke und taffe Person sie ist witzig und die kleinen Stichelleihen macht aus dem Buch eine lockere Atmosphäre aufkommt, an manchen Stellen musste ich echt lachen und oder schmunzeln.

Ich sage den jetzt was zu den Entwicklungen der Personen

Ich Fang den mit Fay an, sie ist eigentlich eine die am größten sich Verändert. Im ersten buch ist sie eher ein graues Mäuschen und hat so gar kein Selbstbewusstsein. Im zweiten band ändert sich es, denn sie hat abgenommen und sie trägt keine Zahnsperre mehr. Ich finde da durch das sie sich äußerlich verändert hat und auch das Lee ihr hilft zu sich selbst zu finden ist ihr Selbstbewusstsein gestiegen. Nicht umsonst stehen viel gutaussehende Männer auf sie. Sie ist sehr in den Schauspieler Richard Cosgrove verknallt. Lee entfiendet natürlich auch was für sie was fay aber egal ist. Das Selbstbewusstsein das fay aufgebaut hat steht ihr sehr gut den sie kann sich jetzt durchsetzen und ihre Meinung sagen.

Denn kommen wir zu Lee. Ich finde das er sich auch voll verändert hat. Da ich nicht spoilern will kann ich euch leider keine Details sagen wie und warum und wann es passiert aber ich kann sagen das es passiert. So ich sage mal was Allgemeines zu ihm.

Lee aka Leander ist ein halb elf und der Neffe vom Elfen König. Er ist der bestaussehendste Mann in London. Lee und fay sind beste freunde geworden im ersten band. Er empfindet was für fay das bemerkt man sehr den er achtet nur sie und beschützt sie so gut er konnte. Lee ist ja ein halb elf als halbfelf kann er in der zeit springen bis zur seiner geburt weiter nicht. Er gehört zu den FISS das bedeutet Fairy Intelligence Secret Service heist. Er springt in der zeit und beeinflusst manchmal die Geschichte oder verhindert gravierende Intrigen.

Ciaran ist Lees Cousin (also der Neffe von König wie Lee) Er ist auch ein halb Elf und sieht wie kann's glauben auch super gut aus. Er gehört natürlich auch zum FISS. Ciaran spielt hier eine große Rolle. Denn er ist fast das ganze Buch an Fays Seite. Aber das sage ich nicht denn ihr sollt das selbst herausfinden ?

Ich finde das sich alle Charaktere verändert haben

Was ich an diesen Buch (also den zweiten Teil) sind ersten der spannend geschriebene Schreibstil. Der Schreibstil ist einfach spannend von der ersten bis zur letzten Seite ich wollte und konnte nicht weglegen.

Zweitens die Charaktere sie sind einfach klasse ich finde sie einfach perfekt und ich finde sie alle so sympathisch.

Die ganze Handlung ist einfach klasse die ganze Zeit war Spannung dar und auch Ungewissheit. Ich habe mich immer und immer wieder was passiert den als nächstes. Ganz viele Situationen wurden durch Witze und Lacher aufgelockert. Das fand ich echt toll den ich mag keine spießigen Handlungen wo ich einfach nicht lachen oder schmunzeln kann.

Das Ende war für mich einfach so überraschen ich konnte nicht glauben und was, warum, wieso und weshalb. Was ich echt schei... fand war der Cliffhänger deswegen habe ich sofort den zweiten teil gelesen

Cover :

Das Cover sieht den vorherigen sehr Ähnlich was ich nicht schlimm finde den die Farbe und er Hintergrund ändern sich. Denn der Hintergrund ist nicht mehr London, sondern Versailles ist. Die Farbe ist auch nicht mehr Grün und grau sondern, Lila und grau ist. Die Elfe ist aber die gleiche nur die Farbe des Kleides ist anders was ich echt toll finde aber der schnitt ist der gleich ich glaube es ist allgemein die gleiche Elfe nur mit einer anderen Farbe.

Zitate :

»Er [Lee] fasste in seine Tasche und zog diesen kleinen goldenen Gegenstand heraus, der wirkte wie ein alter Kompass, aus Gold und mit Edelsteinen besetzt. Sein Karfunkel, ein Telemedium. Lee konnte das Aufblitzen der Edelsteine lesen, wie ich eine SMS auf meinem Handy. Sein Gesicht wurde blass. "Was ist los?", fragte ich erschrocken. Er sah mich an. „Der Kronrat hat deine Verhaftung ausgesprochen. Sie wollen dich holen. Ein Trupp ist auf dem Weg hierher."«

»Ich fragte mich, ob ich nicht doch in ihn [Lee] verliebt war. Vielleicht. Ein kleines bisschen. Aber wenn ich daran dachte, wie sehr Richard Cosgrove mein Herz zum Pochen brachte, dann musste ich ganz deutlich sagen: Das schaffte Lee nicht. Mir fehlte mein bester Freund. So einfach war das. «

Fazit

Dieses Buch war einfach so gut so wie das erste. Es war an vielen Stellen super lustig und witzig. Die Protagonistin ist einfach super sie war mir einfach super sympathisch sie ist einfach eine perfekte Protagonistin. Sie ist sehr charmant und witzig.

Die Geschichte war von Anfang bis Ende spannend und nicht vorhersehbar. Ich brauche Band 3

Ricarda Scola says

Inhalt:

Die Auserwählte der Elfenwelt zu sein, ist nicht halb so vorteilhaft wie es vielleicht klingt. Spätestens als Felicity Morgan unter Mordverdacht steht und Lee verschwindet, wird sie noch der letzten Illusion beraubt, vor allem weil nichtmal sein Cousin Ciaran eine Hilfe bei der Suche ist. Auf sich allein gestellt, hat sie nicht mal mehr Zeit für ihren Schwarm Richard Cosgrove - erst recht nicht als sie einen Sprung ins Versailles des 18. Jahrhunderts zurücklegt...

Eigene Meinung:

"Die dunkle Prophezeiung des Pan" von Sandra Regnier ist eine gute Fortsetzung, die nur minimal schwächer ist als der erste Band.

Der Schreibstil liest sich gewohnt flüssig und bildhaft. Mit ihrer humorvollen Erzählweise lädt Regnier zum Lesen ein; vor allem die selbstironische Ich-Perspektive der Protagonistin wird viele Leser begeistern.

Felicity Morgan, liebevoll Fae genannt, wuchs mir schon im ersten Band ans Herz. Sie ist so authentisch - sie steht so mitten im Leben, dass man sie einfach lieben muss. Dadurch, dass Lee in diesem Band größtenteils verschwunden ist, bekommt sie endlich mehr Raum, um sich zu entfalten. Niemand versteht ihre Fähigkeiten, am wenigstens sie selbst, und sie ist wahrlich keine Superheldin, was ihre Abenteuer nur umso unterhaltsamer macht. Natürlich habe ich Lee vermisst, denn auch sein charismatischer Cousin Ciaran ist kein Ersatz.

Die Geschichte reicht in diesem Band viel tiefer, wird komplexer und wirft Unmengen an neuen Fragen auf. Regnier versteht es, den Leser aufs Glatteis zu führen, insbesondere deshalb, weil der Verlauf der Geschichte eine komplett neue Richtung kriegt.

Doch so eiskalt ich auch erwischt wurde, so fehlte mir doch das Twilight-würdige Knistern in der Luft, das mich beim ersten Band dermaßen an den Reader gefesselt hatte. Immerhin wird Richard Cosgrove aus dem Weg geräumt, was, obgleich erwünscht, doch arg ruppig war. Das hätte ich mir wirklich etwas einfühlsamer und vor allem nicht so aus der Luft gegriffen gewünscht.

Fazit:

Sandra Regniers "Die dunkle Prophezeiung des Pan" ist eine gute Fortsetzung, die mich zwar gut unterhalten, aber nicht so fesseln konnte wie Band 1. Die Protagonistin entwickelt sich enorm weiter und auch die Geschichte steckt voller überraschender Wendungen. Hätten mir nicht die Funken zwischen Fae und Lee so gefehlt, gäbe es eigentlich kaum etwas zu bemängeln - so vergebe ich noch sehr gute 4/5 Bücher!

theamazingbookblog says

Inhalt :

Und da stürzt unsere Protagonistin auch schon von einem ins nächste Abenteuer.

Es sind erst einige Monate vergangen, seit Lee Fays Leben komplett auf den Kopf gestellt hat. Nicht nur, dass der gutaussehende, charmante Lee ein Elf ist (und nicht irgendein Elf, sondern ein Agent von der FISS), sondern auch, dass Fay die Prophezeie der Elfenwelt ist.

Als ein Agent der FISS ermordet aufgefunden wird, verdächtigt man Fay des Mordes. Natürlich war sie es nicht; daran würde sie sich ja erinnern. Also bricht Lee auf, um Fay zu entlasten und Hinweise in Versailles zu sammeln. Als dieser nach 2 Wochen immer noch nicht wieder aufgetaucht ist, beginnt Fay sich ernsthafte Sorgen zu machen. Was ist geschehen ? Lebt Lee noch ? Wer hat den Wachmann ermordet ? Wer steckt hinter alldem ? Und was für eine Rolle spielt Fay eigentlich ?

Meine Meinung :

Danke an die nette Autorin und LovelyBooks, welche es mir ermöglicht haben dieses tolle Buch zu lesen !
Danke ♥ Die Leserunde war toll !

Sandra Regnier schreibt, wie auch schon im ersten Teil, mit viel Witz und Gefühl. Ich liebe ihren Schreibstil, da ich mich immer so leicht in die Figuren (also in diesem Fall Fay) hineinversetzen kann.

Mit kleinen Kabbeleien und Fays taffen Sprüchen lässt die Autorin immer eine lockere Atmosphäre entstehen und hat mich so manchmal laut auflachen lassen ! ?

Fangen wir mit Fay an, die wie ihr wisst ja eigentlich eigentlich Felicity Morgan heißt. Sie macht eine der größten Veränderungen durch. Im ersten Band hat Felicity so gut wie gar kein Selbstbewusstsein, was sich jedoch ändert, denn sie hat abgenommen und ihre Zahnsperre ist auch weg. Ich denke, dass sie sich ihrer langsam sicherer wird. Nicht umsonst stehen viele der bestaussehendsten Männer Londons (oder auch der ganze Welt) auf sie. So zum Beispiel auch Richard Cosgrove, ein berühmter Schauspieler. Aber auch Lee scheint etwas für sie übrig zu haben, aber da sie ihr Herz schon an Richard verloren hat, sind Lees Gefühle für sie erstmal Nebensache. Das neugewonnene Selbstbewusstsein steht Fay generell sehr gut.

Kommen wir zu Lee. Meiner Meinung nach verändert er sich ebenfalls. Leider kann ich euch nicht sagen wann, warum und inwiefern, denn sonst würde ich zuviel preisgeben und ich möchte euch ja nicht das Lesevergnügen verderben ? Nochmal im Allgemeinen zu Lee, welcher eigentlich Leander heißt, aber alle nennen ihn nur Lee. Er ist ein Halbelf und der Cousin von Ciaran. Zudem ist er der bestaussehendste Typ Londons. Er und Fay sind beste Freunde, doch was empfindet er eigentlich für Felicity ? Und was empfindet sie für ihn ??

Lee gehört zur FISS, was für Fairy Intelligence Secret Service steht. Deshalb springt er immer mal wieder in der Zeit und beeinflusst manchmal die Geschichte und verhindert gravierende Intrigen.

Machen wir mit Richard Cosgrove weiter. Richard ist ein weltberühmter Schauspieler. Er und Fay haben sich in Teil eins auf einer Filmpremierre kennen gelernt. Fay mag Richard sehr und Richard mag Fay ebenfalls. Er ist auch in die Kategorie super aussehender Mann und beliebter Frauenschwarm einzuordnen. Genauso wie Lee und sein Cousin Ciaran (mit welchem wir gleich weitermachen).

Ciaran ist, wie bereits erwähnt, Lees Cousin. Er ist ebenfalls ein Halbelf und auch genauso gutaussehend (auch wenn er nicht ganz an Lee rankommt). Auch er gehört der FISS an. Er spielt in diesem Buch eine etwas größere Rolle, denn er ist fast das ganze Buch an Fays Seite. Warum kann und möchte ich aus bekannten Gründen nicht verraten ?

Generell lässt sich sagen, dass nicht alle Charaktere sind, wie sie scheinen. Zudem bleibt es spannend im Bezug auf die Beziehungen der Figuren untereinander.

Was ich speziell an diesen Büchern mag sind erstens die tollen Charaktere (aber da wisst ihr ja schon, dass ich sie mag), zweitens der fesselnde Schreibstil (da wisst ihr ebenfalls schon, dass ich ihn mag) und drittens finde ich es toll, dass man auch Dinge über geschichtliche Ereignisse erfährt. Das ist nicht in vielen Büchern der Fall ?

Ich finde, dass die ganze Handlung über zwar Spannung und Ungewissheit herrscht. Man fragt sich ständig, was denn als nächstes passiert. Viele dieser Situationen wurden durch Lacher und Witze etwas aufgelockert, was ich persönlich sehr gut fand, da ich lustige Bücher, bei denen ich mal schmunzeln, mal laut auflachen muss, liebe ♥

Das Ende fand ich leider etwas voraussehbar, was mein Lesevergnügen etwas beeinträchtigt hat, jedoch nicht soviel, dass ich sagen würde, ich ziehe ein ganzes Herz ab. Deshalb ziehe ich an dieser Stelle ein halbes Herz ab !

Zitate :

»Er [Lee] fasste in seine Tasche und zog diesen kleinen goldenen Gegenstand heraus, der wirkte wie ein alter Kompass, aus Gold und mit Edelsteinen besetzt. Sein Karfunkel, ein Telemedium. Lee konnte das Aufblitzen der Edelsteine lesen, wie ich eine SMS auf meinem Handy. Sein Gesicht wurde blass. "Was ist los ?", fragte ich erschrocken. Er sah mich an. "Der Kronrat hat deine Verhaftung ausgesprochen. Sie wollen dich holen. Ein Trupp ist auf dem Weg hierher."«
Kindle Pos. 410 von 5443

»Ich fragte mich, ob ich nicht doch in ihn [Lee] verliebt war. Vielleicht. Ein kleines bisschen. Aber wenn ich daran dachte, wie sehr Richard Cosgrove mein Herz zum Pochen brachte, dann musste ich ganz deutlich sagen: Das schaffte Lee nicht. Mir fehlte mein bester Freund. So einfach war das. «
Kindle Pos. 535 von 5443

Cover :

Das Cover ist dem des ersten Teils auf den ersten Blick sehr ähnlich. Wenn man jedoch näher hinschaut, wird man erkennen, dass im Hintergrund nicht mehr London sondern Versailles zu sehen ist, was durchaus logisch ist, da Fay ja auf einmal in Versailles aufwacht. Zudem sind die Farben nicht mehr Grün/Grau sondern Lila/Grau. Die Elfe, die auch schon den ersten Teil geziert, ist auch jetzt wieder zu sehen.

Fazit :

Ein tolles Buch, dass an vielen Stellen super witzig ist und vor allem von einer tollen Protagonistin und einem charmanten, nicht immer ehrlichen Protagonisten geprägt wurde. Leider war die Geschichte an einigen (wenigen) Stellen voraussehbar, weshalb ich einen halben Stern abziehe. Deshalb gibt es wohlverdiente 4,5 von 5 Herzen ! Ich freue mich schon riesig auf den dritten Band.

Denise Bücherwunderland says

Nachdem ich gestern innerhalb von wenigen Stunden Band 1 verschlungen habe, war heute Band 2 dran ?.

Es geht spannend weiter ?.

Die Protagonistin Felicity hat sich mittlerweile ziemlich verändert und trotzdem bleibt sie einem durch ihre Schlagfertigkeit relativ sympathisch ?.

Sie versucht mit all den Veränderungen in ihrem Leben klar zu kommen und bleibt dabei erstaunlich ruhig.

Lee gehört immer noch nicht zu meinen Lieblingen, aber vllt ändert sich das ja im nächsten Band ?.

Ciaran... Da war ich teilweise echt skeptisch ?.

Er ist sooo launenhaft? Auf jeden Fall weiß man nie was er als nächstes vor hat und wie er drauf ist.

Ehrlich gesagt ist mir dieser Männerauflauf (was für ein Wort ?) etwas zu viel geworden ?.

Lee, Ciaran, Jayden, Corey, Richard, Paul, Jack, Martin und Carl ?.

Irgendjemand habe ich bestimmt vergessen, aber das war echt ein kleines bisschen zu viel ??.

Trotzdem bleibt die Geschichte spannend und man möchte unbedingt wissen wie es weitergeht, denn man erfährt nur nach und nach etwas und hat manchmal noch mehr Fragen als vorher.

Natürlich habe ich so meine Vermutungen, mal sehen ob ich recht behalte ?.

Der Schreibstil der Autorin war wieder genial! Nur kam der Humor in diesem Band nicht ganz so raus ?.

Nachdem sich eine Situation aber aufgelöst hat, kann sich das in Band 3 wieder ändern ?.

Fazit

Eine gelungene Fortsetzung, die einige Fragen aufwirft ?

Ivusha (Tenebien) says

Everything I wrote about the first book and more.

Morgaine le Fay says

Wow. Soviel besser als der erste Band.

Nervte der erste Band noch durch Ähnlichkeiten zu anderen bekannten Reihen, ist das für mich hier komplett verschwunden.

Spezielle Kritik fällt mir nicht mal ein grade. Die Charaktere haben sich weiterentwickelt, die Handlungen sind für mich nachvollziehbar, die Gefühle auch. Der Plot war überraschend und ging für mich absolut nicht in die befürchtete Richtung. Weiterhin ist der Schreibstil angenehm. Neue phantastische Elemente kamen

auch dazu.

Absolute Verbesserung von Band 1!

Ella says

4.5/5*

Felicity mám ?ím dál radši. Jedin áv?c, která mi vadila bylo, že tam v?tšinu knihy nebyl Lee, který mi opravdu chyb?l.

Sjule says

obwohl auch wieder hier es mehr um Felicitas Privatleben geht teilweise , fand ich den Teil wieder sehr gut. Die Zeitsprünge sind interessant und wir lernen die Anderweitig kennen. Es geschehen einige Dinge. Der Humor ist wie in Teil 1 schon Spitze und einfach unterhaltsam. Das Ende war Mal wieder ein Cliffhanger. Ich war froh, dass Hörbuch ohne große Unterbrechung hören zu können.

Seitenglanz says

„Die dunkle Prophezeiung des Pan“ von Sandra Regnier ist der zweite Band ihrer Trilogie.

Das Buch ist in Ordnung. Nicht überragend gut, aber auch nicht schlecht.

Die Sprache und Wortwahl ist für den Leser leicht, spannend, elfenhaft und mystisch. Dazu kommt, dass die einzelnen Kapitel eine gute und angenehme Länge haben. Die Welt, in der die Trilogie spielt, ist von der Autorin schön beschrieben worden, so dass der Leser sich beim Lesen alles gut vorstellen kann.

Das Thema. In der „PAN“-Reihe geht es um Elfen und ihre Welt. Mit diesem Buch bin ich zum ersten Mal in die Welt der Elfen abgetaucht und ich war schnell bezaubert. Die Elfen, ihre magischen Fähigkeiten und ihre Geheimnisse fand ich angenehm spannend und vor allem hochinteressant. Die Reihe dreht sich allerdings auch noch um andere Fabelwesen. Die Drachen sind in dieser Geschichte die Feinde der Elfen und somit lernt der Leser auch einen Teil der Drachenwelt kennen.

Der Schreibstil von Sandra Regnier ist angenehm, flüssig und schön zu lesen. Ich muss allerdings sagen, dass es Jugendbücher gibt, die durchaus auch etwas für junge Erwachsene sind, doch dieses Buch wird meiner Meinung nach wirklich nur Jugendliche ansprechen. Es ist schon noch recht kindlich geschrieben.

Die Protagonistin Felicity hat sich so langsam mit ihrer neuen Rolle als Retterin der Elfenwelt abgefunden und schon steht sie vor dem nächsten Problem. Der Elfenkönig möchte sie hinrichten lassen. Ja, Felicity steht in der Elfenwelt unter Mordverdacht und nun kann ihr nicht einmal mehr Leander helfen. Felicity lernt neben diesem Problem allerdings auch noch die Feinde der Elfen, die Drachen, kennen. Und sind es wirklich die Drachen, die die Bösen sind? Es bleibt spannend!

Fazit

Auch für das zweite Buch kann ich nur drei Sterne geben. Ich war leider wieder nur so mittelmäßig begeistert. Für Jugendliche ist diese Geschichte bestimmt sehr schön, doch mich hat die Autorin nicht richtig einfangen können. Die Welt hat mir zwar weiterhin sehr gut gefallen, doch die Handlungen der Protagonisten bleiben zu vorhersehbar.

Mehr Buchrezensionen von mir, findet Ihr auf <http://www.seitenglanz.com>.

Chiawen says

„Die dunkle Prophezeiung des Pan“ von Sandra Regnier ist der zweite Teil einer Fantasie-Trilogie.

Der Mordverdacht wiegt schwer auf Felicity. Selbst wenn sie die Prophezeiung ist, scheint die gesamte Elfenwelt hinter ihr her zu sein. Lee versucht alles um ihre Unschuld zu beweisen und wagt eine Zeitreise. Doch er kehrt nicht innerhalb der versprochenen zwei Wochen zurück.

Felicity ist nicht mehr die kleine Außenseiterin. Sie hat sich gemauert. Denn sie hat etwas abgenommen, arbeitet nicht mehr nachts und schaut etwas mehr auf ihr äußeres als früher. Sie selbst bemerkt die Veränderung nicht so. Sie muss allerdings aufpassen, dass sie Lee nicht zu hoch über ihre anderen Freunde stellt.

Die Charaktere entwickeln sich weiter und man lernt Neues von ihnen kennen. So bekommt man einen noch besseren Einblick in Felis Freundeskreis und in Ciaran, Lees Cousin. Sie überraschen einen auch. Lee selbst kommt gar nicht so viel im Buch vor, auch wenn sich vieles um ihn dreht.

Wer sich auf tolle Zeitreisen und historische Schauplätze freut, wird ein wenig enttäuscht. Es gibt zwar Sprünge, aber sie landen wieder alle in Versailles. Sie sind gut gemacht und passen in die Geschichte, keine Frage. Aber man sieht eben keinen neuen Schauplatz.

Sandra Regnier wirft aber auch die Frage auf, was passiert wenn man die Vergangenheit manipuliert. Was sich alles ändert oder eben gar nicht passieren wird.

Über die Welt der Elfen erfährt man etwas mehr und das sagenumwobene Avalon wird eingebunden in die Geschichte. Es gibt also einiges zu entdecken für den Leser.

Die Spannung kommt durch den Mordverdacht und Lees Verschwinden zu Stande und wird durch verschiedene Wendungen immer wieder weiter aufgebaut.

Doch es zieht sich ab und an etwas und der Leser wird nicht ganz so dolle ans Buch gefesselt. Man kann zwar nicht sagen, dass es langweilige Szenen gibt. Dennoch fehlt es manchmal an dem richtigen Schwung. Es gibt sonst die typischen Probleme von Teenagern, Liebe, Schule und Stress mit der Familie. So ist es eine gelungene Mischung aus Fantasy, Zeitreise und Jugendbuch.

Das Cover ist lila und zeigt wieder ein fliegendes Mädchen mit Libellenflügeln. Man erkennt auch noch ein Schloss mit Hof. Somit passt es super zu Band 1.

Band 1 habe ich schon vor einiger Zeit gelesen. Dennoch kam ich gut wieder in die Geschichte, auch wenn nichts wiederholt wird. Es war schön zu lesen, aber es hat mich nicht ganz so gepackt wie erhofft.

Deswegen gibt es 4 von 5 Wölfen!

➡ **Gwen de Sade says**

Die Story in Band 2 ist wirklich viel besser aber was ich GEHASST habe an dem Buch, und weswegen es auch so ein niedriges Rating bekommt: musste man wirklich auf jeder zweiten Seite betonen, dass Felicity jetzt eine Kleidergröße 38 statt 42 trägt? Und jetzt ist plötzlich jeder in sie verliebt und ihr Leben ist um so vieles aufregender, was soll der Mist, was ist das für eine Message??? -.- Ich hätte es viel toller gefunden, wenn Felicity einfach ein atypischer Hauptcharakter bleibt, ich fand sie richtig liebenswert und selbstbewusst. Nee, kann ich nicht höher bewerten!

fingerbluetentraeume says

3,5*

Leider nicht ganz so gut wie Band 1, aber dennoch lesenswert, wenn man die Reihe bereits begonnen hat :)

Anna McWeasley says

Oh yessas.. gegen Ende ist es mir echt viel zu willkürlich und übertrieben geworden. Schade! Dabei hatte es so gut angefangen und der Beginn des Buches war spannend und hat mich mitgerissen.
